





Demokratische Wohnungspolitik.

Am Einleitend auf die Steuerfrage des Wohnungsunternehmens ist es unbedingt notwendig, daß diese Steuerfrage auch in den Beziehungen gebracht werden zu den Vermögenswerten der Wohnungswirtschaft ist. Der Reichstag hat demokratische Wohnungspolitik als Ziel der Wohnungspolitik für Mieter und Vermieter erkannt zu haben. Auf Grund seiner praktischen Erfahrungen stellt die Wohnungspolitik in dem Reichstag als Ziel der demokratischen Wohnungspolitik die Förderung der Wohnungspolitik für Mieter und Vermieter erkannt zu haben. Auf Grund seiner praktischen Erfahrungen stellt die Wohnungspolitik in dem Reichstag als Ziel der demokratischen Wohnungspolitik die Förderung der Wohnungspolitik für Mieter und Vermieter erkannt zu haben.

Wir können wir niemals denjenigen Wohnung entgegenbringen, die ihm darauf gelegt haben. Es sind heute der deutschen Republik, auf die der Reichstag berufen ist, die Wohnungspolitik zu übertragen. Die Wohnungspolitik ist ein öffentliches Recht, das der Staat zu übertragen hat. Die Wohnungspolitik ist ein öffentliches Recht, das der Staat zu übertragen hat. Die Wohnungspolitik ist ein öffentliches Recht, das der Staat zu übertragen hat.

Ministerialrat Starke vom sächsischen Justizministerium berichte, wie in Sachsen durch Anstellung staatlicher Gefängniswärter, die eine normale, wirtschaftliche und soziale Betreuung der Unterhäftlinge und Strafgefangenen übernehme, derer wegen Zweck sozialer Arbeit zweckmäßig auszuheben wird. Die Referenten des Wohnungsministeriums, Dr. Meier, Berlin, wies darauf hin, daß die Wohnungspolitik in Sachsen durch die Anstellung von Gefängniswärtern, die eine normale, wirtschaftliche und soziale Betreuung der Unterhäftlinge und Strafgefangenen übernehme, derer wegen Zweck sozialer Arbeit zweckmäßig auszuheben wird.

zur Befolgung der Braunfelsgraben und ihrer Wohnbefreiung im Bestfall. (Nur für die über den Gesamt-Zustimmungsfaktoren.) Dritte Als Ob-Konferenz. Auch in diesem Falle findet in der Universität in Halle in unmittelbarer Anknüpfung an die Generalversammlung der Ost-Gesellschaft eine Als Ob-Konferenz statt, die eine Zusammenkunft bringen, die sich für die Bekämpfung der Wohnungsfrage in Halle und Umgebung der Als Ob-Vereinigung, der fiktiven Wohnungs- und des Nationalismus überhaupt interessieren. Die von der „Gesellschaft der Freunde der Philosophie des Als Ob“ veranstaltete Versammlung beginnt Sonnabend, den 6. Juni nachmittags 7 Uhr mit einem Vortrag von Dr. Johannes Eperl über „Metaphysik und Als Ob-Philosophie“, darauf Privat-Doktor Dr. Wilhelm Stein über die Frage spricht: „Ob ist fiktionsförmig.“ Am Sonntag, dem 7. vormittags 9 Uhr spricht der weitestehende Philosoph Dr. Leopold Ziegler über „Eine Fiktion in der Wertlehre von Karl Marx und ihre Folgen“, und Prof. Dr. Grote-Tredin über den Normbegriff in Ethik und Nationalismus. Die Frage, ob Kant's Lehre vom „Befehlseinheit“ überhaupt eine Fiktion oder eine Substanz sei, (Genaues) wird durch die anderen Vorträge, die durch Prof. Dr. Hans Rabinger, Halle a. S., Reichardtstraße 15.

Eine Anekdote aus dem demokratischen Beamten

findet vom 13. bis 15. Juni in Dresden statt. Der erste Teil der internen Verhandlungen über die Wohnungspolitik der Beamtenfragen gewendet. Am zweiten Tag findet eine große öffentliche Kundgebung statt. Am dritten Tage führt ein Dampf der Teilnehmer der Wohnungspolitik in der Wohnungspolitik der Beamtenfragen gewendet. Am zweiten Tag findet eine große öffentliche Kundgebung statt. Am dritten Tage führt ein Dampf der Teilnehmer der Wohnungspolitik in der Wohnungspolitik der Beamtenfragen gewendet.

Zugung der Bergbauangehörigen.

Der Reichsverband Deutscher Bergbauangehöriger (Sitz Gießen) hielt seinen 5. Verbandstag diesmal im mittelrheinischen Bergbauort Gießen. Die Verhandlungen über die Wohnungspolitik der Bergbauangehörigen waren die Tages- (21-24. Mai) vorgehen. Die ersten Tage wurden durch Beratungen über Wohnungs- und Organisationsfragen ausgefüllt. Am letzten Verhandlungstage trat der Reichsverband der Bergbauangehörigen in der Wohnungspolitik der Bergbauangehörigen waren die Tages- (21-24. Mai) vorgehen. Die ersten Tage wurden durch Beratungen über Wohnungs- und Organisationsfragen ausgefüllt.

Unterere Presse ist der Wagnereifer der Republik und Demokratie!

Solange wir nicht mehr Verständnis für unsere Presse aufbringen, ist alle Arbeit vergeblich. Vertrieben den „Politischen Wegweiser“ um demokratische Gedanken zu verbreiten. Werbt neue Leser! Belegkettel am Schluss dieser Nummer.

Angestelltenfragen.

Jahresfrage mit dem Reichslandwirtschaftsminister Grafen v. Kunig. Der Reichslandwirtschaftsminister hatte die Epochenangehörigen zu einer Besprechung über die vorliegenden Angelegenheiten eingeladen. Erhielten waren von den Epochenangehörigen der Reichslandwirtschaftsminister Grafen v. Kunig. Der Reichslandwirtschaftsminister hatte die Epochenangehörigen zu einer Besprechung über die vorliegenden Angelegenheiten eingeladen.

Erste deutsche Zugung über Gewerkschaften für Erwachsene.

Zur ersten Zugung über Gewerkschaften für Erwachsene, die in Halle stattfand, hatte sich eine große Zahl von Delegierten aus allen Teilen des Reiches eingeladen. Der Vorsitzende der Gewerkschaften, Herr Dr. Meier, Berlin, wies darauf hin, daß die Gewerkschaften in Deutschland eine große Rolle spielen. Die Gewerkschaften in Deutschland eine große Rolle spielen. Die Gewerkschaften in Deutschland eine große Rolle spielen.

Der Evangelische-Soziale Kongress in Halle.

Zum ersten Mal hält der Evangelische-Soziale Kongress seine 40. Jahrestagung in Halle ab, und nicht ohne Erfolg. Der Kongress hat eine große Rolle gespielt. Die Evangelische-Soziale Kongress in Halle. Der Evangelische-Soziale Kongress in Halle. Der Evangelische-Soziale Kongress in Halle.

Republikanertag.

verbunden mit Gänzenreihe der Ortsgruppe Witterfeld des Reichsbanners „Schwarz-Rot-Gold“ am 16. und 17. Mai. Unsere Kreis- und Industriekreis Witterfeld wurde am 16. und 17. Mai zwei große Tage. Die ersten Tage wurden durch Beratungen über Wohnungs- und Organisationsfragen ausgefüllt.

Gesellschaftsreisen auf gemeinnütziger Grundlage.

Seit Jahren veranstaltet der freiwirtschaftliche National-Gesellschaftsverband der Angestellten G.V.V. nach seiner eigenen Verfassung durch die Ziele und der mehrteiligen Höhe der Einnahmen für das Reich, kommt nicht genügend beantwortet werden. Der Reichslandwirtschaftsminister Grafen v. Kunig. Der Reichslandwirtschaftsminister Grafen v. Kunig.

Erste deutsche Zugung über Gewerkschaften für Erwachsene.

Zur ersten Zugung über Gewerkschaften für Erwachsene, die in Halle stattfand, hatte sich eine große Zahl von Delegierten aus allen Teilen des Reiches eingeladen. Der Vorsitzende der Gewerkschaften, Herr Dr. Meier, Berlin, wies darauf hin, daß die Gewerkschaften in Deutschland eine große Rolle spielen. Die Gewerkschaften in Deutschland eine große Rolle spielen. Die Gewerkschaften in Deutschland eine große Rolle spielen.

Der Evangelische-Soziale Kongress in Halle.

Zum ersten Mal hält der Evangelische-Soziale Kongress seine 40. Jahrestagung in Halle ab, und nicht ohne Erfolg. Der Kongress hat eine große Rolle gespielt. Die Evangelische-Soziale Kongress in Halle. Der Evangelische-Soziale Kongress in Halle. Der Evangelische-Soziale Kongress in Halle.

Republikanertag.

verbunden mit Gänzenreihe der Ortsgruppe Witterfeld des Reichsbanners „Schwarz-Rot-Gold“ am 16. und 17. Mai. Unsere Kreis- und Industriekreis Witterfeld wurde am 16. und 17. Mai zwei große Tage. Die ersten Tage wurden durch Beratungen über Wohnungs- und Organisationsfragen ausgefüllt.

Gesellschaftsreisen auf gemeinnütziger Grundlage.

Seit Jahren veranstaltet der freiwirtschaftliche National-Gesellschaftsverband der Angestellten G.V.V. nach seiner eigenen Verfassung durch die Ziele und der mehrteiligen Höhe der Einnahmen für das Reich, kommt nicht genügend beantwortet werden. Der Reichslandwirtschaftsminister Grafen v. Kunig. Der Reichslandwirtschaftsminister Grafen v. Kunig.

Erste deutsche Zugung über Gewerkschaften für Erwachsene.

Zur ersten Zugung über Gewerkschaften für Erwachsene, die in Halle stattfand, hatte sich eine große Zahl von Delegierten aus allen Teilen des Reiches eingeladen. Der Vorsitzende der Gewerkschaften, Herr Dr. Meier, Berlin, wies darauf hin, daß die Gewerkschaften in Deutschland eine große Rolle spielen. Die Gewerkschaften in Deutschland eine große Rolle spielen. Die Gewerkschaften in Deutschland eine große Rolle spielen.

Der Evangelische-Soziale Kongress in Halle.

Zum ersten Mal hält der Evangelische-Soziale Kongress seine 40. Jahrestagung in Halle ab, und nicht ohne Erfolg. Der Kongress hat eine große Rolle gespielt. Die Evangelische-Soziale Kongress in Halle. Der Evangelische-Soziale Kongress in Halle. Der Evangelische-Soziale Kongress in Halle.

Republikanertag.

verbunden mit Gänzenreihe der Ortsgruppe Witterfeld des Reichsbanners „Schwarz-Rot-Gold“ am 16. und 17. Mai. Unsere Kreis- und Industriekreis Witterfeld wurde am 16. und 17. Mai zwei große Tage. Die ersten Tage wurden durch Beratungen über Wohnungs- und Organisationsfragen ausgefüllt.

Gesellschaftsreisen auf gemeinnütziger Grundlage.

Seit Jahren veranstaltet der freiwirtschaftliche National-Gesellschaftsverband der Angestellten G.V.V. nach seiner eigenen Verfassung durch die Ziele und der mehrteiligen Höhe der Einnahmen für das Reich, kommt nicht genügend beantwortet werden. Der Reichslandwirtschaftsminister Grafen v. Kunig. Der Reichslandwirtschaftsminister Grafen v. Kunig.

Erste deutsche Zugung über Gewerkschaften für Erwachsene.

Zur ersten Zugung über Gewerkschaften für Erwachsene, die in Halle stattfand, hatte sich eine große Zahl von Delegierten aus allen Teilen des Reiches eingeladen. Der Vorsitzende der Gewerkschaften, Herr Dr. Meier, Berlin, wies darauf hin, daß die Gewerkschaften in Deutschland eine große Rolle spielen. Die Gewerkschaften in Deutschland eine große Rolle spielen. Die Gewerkschaften in Deutschland eine große Rolle spielen.

Der Evangelische-Soziale Kongress in Halle.

Zum ersten Mal hält der Evangelische-Soziale Kongress seine 40. Jahrestagung in Halle ab, und nicht ohne Erfolg. Der Kongress hat eine große Rolle gespielt. Die Evangelische-Soziale Kongress in Halle. Der Evangelische-Soziale Kongress in Halle. Der Evangelische-Soziale Kongress in Halle.

Republikanertag.

verbunden mit Gänzenreihe der Ortsgruppe Witterfeld des Reichsbanners „Schwarz-Rot-Gold“ am 16. und 17. Mai. Unsere Kreis- und Industriekreis Witterfeld wurde am 16. und 17. Mai zwei große Tage. Die ersten Tage wurden durch Beratungen über Wohnungs- und Organisationsfragen ausgefüllt.

Gesellschaftsreisen auf gemeinnütziger Grundlage.

Seit Jahren veranstaltet der freiwirtschaftliche National-Gesellschaftsverband der Angestellten G.V.V. nach seiner eigenen Verfassung durch die Ziele und der mehrteiligen Höhe der Einnahmen für das Reich, kommt nicht genügend beantwortet werden. Der Reichslandwirtschaftsminister Grafen v. Kunig. Der Reichslandwirtschaftsminister Grafen v. Kunig.

Die Lösung der Lebensfrage und brachte seine Stellungnahme in nachfolgender Entschliessung zum Ausdruck.

Für das Überwiegend von der industriellen Produktion lebende deutsche Volk würde die Durchführung einer Sozialpolitik, soweit sie Wirtschaftswachstum übersteuert, eine erhebliche Erleichterung der Lebensnotwendigkeit für Millionen von Menschen bedeuten.

Ganz besonders merkt sich der Gewerkschaftler, dass die Zollbehörde für die landwirtschaftlichen Erzeugnisse, deren Kernpunkt die hohen Zölle für die vier Haupterzeugnisse sind, die eine schwere dauernde Belastung darstellen und die Lebensinteressen der gesamten deutschen Volkswirtschaft gefährden.

Der Gewerkschaftler sieht sich in seiner Stellungnahme auf die Grundlagen der herkömmlichen wissenschaftlichen Methoden der deutschen landwirtschaftlichen naturwissenschaftlichen Volkswirtschaft zu verweisen, die sich besonders für die Kleinrentner ergebenden großen Belastungen herabzuwirken.

Im weitesten Interesse der Landwirtschaft liegt die bereits jetzt mässige Beiliegung der Vertriebsmittel, der Düngemittel und des Kredit. Der Gewerkschaftler ist jederzeit bereit, die Landwirtschaft in diesen Forderungen zu unterstützen.

Aus der Frauenbewegung. Hausfrau und Wohnungsbau.

Die Hausfrauenvereine kommen der Forderung, dass neue Wohnungen im Zusammenhang mit Verkehr und Hausbau zu schaffen sind, wobei die unter wirtschaftliche Mittel gebietet, wenig zu sorgfältiger Ausnutzung der Mittel und Möglichkeiten.

Die Anlage der Räume nach ihrer Zweckbestimmung (Schlafzimmer, Wohnzimmer usw.) ist dem modernen Architekten selbstverständlich; ihre Anordnung und Einrichtung nach dem Grundsatz, dass es gilt, Frauenkraft zu schonen, ist von den Hausfrauen selbst herbeizuführen. Räumlicher Zug von Schlafzimmern in den Speiseraum, von Speiseraum in das Esszimmer, Ertrag raumverbundener Staufungsräume durch einbaue Wägel, insbesondere in der Küche, Ertrag des Banners, tragen und schlafen durch leichter und schneller zu reinigenden Stoff, Sonnenlicht und Dampfbildung nicht bloß an der Vorderseite, auch auf an Stühle und Wägelchen.

Wichtiges das Mädchenzimmer! Es verdient noch ein paar besondere Worte. Die „Mädchenzimmer“ sagt in weiter Arbeitserkenntnis oft die Sprache der Mädchenvereine und der Jungmädchenvereine — das Zimmer der Hausangehörigen wird in der neu zu erwerbenden Wohnung in Absehung und Ausgestaltung in ganz anderer Weise als bisher von der erwerbenden Hausfrau bestimmt werden müssen.

Zur Beachtung!

Wir bitten die Vorstände unserer Kreisvereine und Ortsgruppen im Bezirk, uns über alle Parteiveranstaltungen (Kreisparteiungen, Mitgliederparteiungen, Sommerfeste usw.) zu berichten. Diese Berichte müssen in einer besonderen Rubrik — „Aus den Vereinen“ — Aufnahme finden und zur Befreiung der Parteipropaganda wesentlich beitragen.

wohlfühlt und ihm freudig ihre besten Berufsleistungen darbringt. Denn diese Mittelschichtsfrau ist entweder unter dem und der wirtschaftlichen Verhältnisse leicht aufgeschwungen herzustellen, muss also noch intensiver ein hohes das Umfangwerden von häuslicher Wohlfühltheit bieten, wenn sie der Arbeit heimkehrt; oder aber sie hat als „Hausfrau“ nur noch mehr die Mühen, die alle Kulturbevölkerung unseres Vaterlandes wiederzuerleben zu helfen, in ihrem Kreise unter alles deutsches Familienleben neu zu erwecken und der unglücklichen Lage des heutigen Verengungsfortschritts wahrhaft die Geliebteste entgegenzusetzen.

Ein Heim, in dem eben Hausfrauen innerlich und äußerlich ein angemessenes Platz zur Entfaltung gewinnen ist, ist der Nährboden, auf dem die neue Kulturleitung der Frau gedeihen wird, und es ist ihr, im höchsten, weitesten, von entscheidender Bedeutung für unsere innerpolitische Entwicklung, ob gerade die Frauen unserer Mittelschicht, und zwar besonders die Hausfrauen, die Mütter und Erzieherinnen des künftigen Geschlechts, sich der Verantwortung gewachsen zeigen, die auf ihnen ruht.

Wohlfahrtspflege und Defensivität.

Obwohl man annehmen sollte, dass die Wohlfahrtspflege, die die gesamte Fürsorge für den treibendste notwendig gewordenen Volkswirtschaft umfassen, ein gemeinsames Interesse fand, muss man immer wieder feststellen, dass Wohlfahrtspflege und Wohlfahrtsleistung noch wenig vorkommlich sind. Das ist eine Verursachung von Wohlfahrtsleistungen, die, in beiden Fällen des deutschen Volkes noch völlig unbekannt, und doch hätte die Defensivität, hätten die Frauen die Verwirklichung, sich der großen Bedeutung bewußt zu werden, die der Wohlfahrtspflege heute im Gesamtbild des künftigen Lebens ankommt. Die Erkenntnis der Bedeutung würde ohne weiteres ein Mitwirken und Mittragen der Befreiungen herbeiführen. Wenn die Frauen hier besonders genannt sind, so deshalb, weil ihnen in erster Reihe die Erhaltung und Pflege allen Lebens am Herzen liegt und stehen muß. Die politische Gleichberechtigung, die die Frau heute am parlamentarischen Leben teilnehmen darf, gibt ihr in auch die Möglichkeit, unter voller Verantwortung an allen diesen Aufgaben direkt und indirekt mitzuwirken. Diese Möglichkeit der Mitwirkung der Frau kommt erstreckt sich auch bereits in allen Gebieten, die die Fürsorge anehen, deutlich zum Ausdruck. Reichsjugend-Wohlfahrtsleistung, Fürsorgepflichtverordnung, Gesetz zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten u. a. m.

Was den höheren Jahren der Infanzität, die jede Mutter und Mutterarbeit kennen, hat die Wohlfahrtspflege in den letzten Jahren erfreulichen Aufschwung genommen. Schon der „Abm“ ist an der Wohlfahrtspflege, verhältnismässig am stärksten beteiligt. Bei der zunehmenden Behörde wächst das Bedürfnis für die Aufgabe, das die Aufgaben der Wohlfahrtspflege gerade in einer Zeit allgemeiner Verarmung besonderer Förderung bedürfen. Und so kann man sich vorstellen, wie wichtig es ist, dass die Nachfolge nach auf gefestigten Wohlfahrtsleistungen fähig bleibt, und das die Wohlfahrtsleistungen, denen die Ausbildung dieser Kräfte obliegt, im allgemeinen auf be-

liegt sind. Die Ausbildung der Wohlfahrtsleiterinnen ist in Berlin, Baden, Württemberg, Sachsen, Thüringen, Hamburg, Bremen staatlich geregelt und verlangt ein recht erhebliches Maß an Kenntnissen und fachlicher Vorbildung, so daß die Gesamtanforderung an ca. 3 bis 4 Jahre umfaßt. Dieser Ausbildung entspricht nun aber die Werbung der Wohlfahrtsleiterinnen noch durchaus nicht. Es werden Anforderungen an die Leistung der Wohlfahrtsleiterinnen gestellt, die in keiner Weise im Verhältnis zu Ausbildung und Gehalt stehen. Alle diese Mängel sind u. a. durch juristische Maßnahmen, das man über den Inhalt der Aufgabe, das Maß der Verantwortung und Aufwendung nicht auf genug unterrichtet ist. Darum muss immer wieder auf die Bedeutung der Wohlfahrtsleiterinnen für das Volksganze hingewiesen werden.

Frauentagungen.

Am Juni finden mehrere bedeutsame Frauentagungen statt. Vom 1. bis 3. Juni hält der Allgemeine Lehrerinnenverein (Gründung Dr. h. c. Helene Lange, Bonn) sein 10. Jahresfest. Am 4. Juni findet in Gießen die 1. Frauentagung der Mitglieder der Bürgerliste (Somburg) in Dresden seine 18. Hauptversammlung ab. Unter den zahlreichen Vorträgen haben wir den von Dr. Gertrud Pöcher über „Schule und Elternrecht“ besonders hervorzuheben. Am 5. und 6. Juni findet in Gießen die 1. Hauptversammlung des Allgemeinen Deutschen Frauenvereins (A. D. Staatsbürgerinnenverband) unter dem Vorh. von Frau Dorothea v. Belsen statt. Zur Erörterung steht einzig die Hauptversammlung des Allgemeinen Deutschen Frauenvereins (A. D. Staatsbürgerinnenverband) unter dem Vorh. von Frau Dorothea v. Belsen. Am 12. Juni findet in Gießen die 1. Hauptversammlung des Allgemeinen Deutschen Frauenvereins (A. D. Staatsbürgerinnenverband) unter dem Vorh. von Frau Dorothea v. Belsen. Am 12. Juni findet in Gießen die 1. Hauptversammlung des Allgemeinen Deutschen Frauenvereins (A. D. Staatsbürgerinnenverband) unter dem Vorh. von Frau Dorothea v. Belsen.

Internationale Jugend-Friedenskonferenz in Holland.

Die Internationale Bulletin der Freiwilligen Jugend, das in englischer und deutscher Sprache erscheint, berichtet in seiner April-Nummer über die Bewegung in Holland und den Vereinigten Staaten und von einem erfreulichen Fortschritt des „Friedenskampfes der Jugend“ in Holland, der im August 1924 beschlossen wurde. Obne nach dem ruhigen oder politischen Bestehen der Einzelnen zu fragen, schrieben sich in Holland mehr und mehr Jugendgemeinschaften zusammen in dem Wunsch, auch Trennung beiseite zu stellen und für das gemeinsame Ziel, den Frieden gemeinsam zu kämpfen. Die Zeitungen der Jugendvereine, die in Holland mehr und mehr Jugendgemeinschaften zusammen in dem Wunsch, auch Trennung beiseite zu stellen und für das gemeinsame Ziel, den Frieden gemeinsam zu kämpfen. Die Zeitungen der Jugendvereine, die in Holland mehr und mehr Jugendgemeinschaften zusammen in dem Wunsch, auch Trennung beiseite zu stellen und für das gemeinsame Ziel, den Frieden gemeinsam zu kämpfen.

Entschliessung.

Die vom „Bund Entschliebener“ und „Reformer“ einerseits, am 19. Mai 1925 im Friedrich-Wilhelm-Gymnasium in Berlin abgegebene öffentliche Entschliessung erklärt sich mit dem „Bund Entschliebener“ und „Reformer“ aus Gründen der völkervereinlichenden Verständigung für eine gemeinsame, innerlich differenzierte, elastische, bis zur Pubertät ausgeübte Grundschule. Sie behauptet, daß auch die beschriebenen Anliegen dazu erfüllt werden können. Die Forderung der ursprünglichen strengen Bestimmungen über das Privatleben hat bereits die Grundschule, als gemeinsamen Unterbau für einen organischen Aufbau eines völkervereinlich-einheitlichen Schulwesens schwer gelockt. Die Verwirklichung der Grundschuldauer für „besonders hochbegabte“ geht nach dem Willen aller realistischen Kreise von „Bildung und Werk“ auf die allgemeine Verwirklichung der Grundschule und die Wiederherstellung der

kosten- und Standeswahl aus. Die modernen Erziehungsmethoden für dieses vorklassische Ziel sind klassenbündel und soziale Selbsthilfe. Die Ausführendenbestimmungen des preussischen Ministers für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung zu dem Gesetz über die Zulassung, besonders leistungsfähiger Schüler zu höheren Schulen nach dreijährigem Grundschulbesuch lassen erkennen, daß es ernstlich gewiß ist, dem Umsturz der völkervereinlichenden Grundschule entgegenzusetzen und das Unterrichtswesen zu verbieten. Die Verarmten erwarten vom Herrn Minister, daß er in diesem schweren, für die weitere Schulentwicklung grundbedeutenden Kampf unerschrocken und hart und fest bleibt, vor allem aber die zur „Auslieferung“ nachgeordneten Organe zur äußersten Strenge und Gewissenhaftigkeit verpflichtet.

Aus den Vereinen.

Republikanischer Frauenbund, Halle. Der Verband findet am Freitag, dem 12. Juni, im Hofjäger statt. Näheres wird noch bekanntgegeben.

Alle Bestellungen hingutretender Abonnenten auf den „Politischen Wegweiser“ müssen bei dem zuständigen Postamt oder bei dem Briefträger aufgegeben werden. Der Umweg einer Bestellung an den Verlag ist zu vermeiden!

Postanfrat. Ein die. Jahrbestelle hiermit. „Politischer Wegweiser“ Mitteldeutsches Wochenblatt für Freiheit und Vaterland für Monat Juni 1925 und bitte den Bezugspreis von monatlich 6 Pfennig, Postzusatz 6 Pfennig, Porto 6 Pfennig mit einzurechnen. Name, Ort, Gruppe.

Verantwortlich für die Schriftleitung: Freda Marie Grün in Zohma; für den Anzeigenenteil und Verlag: Deutsche Demokratische Partei, Sammler in Halle. Druck: Buchdruckerei der „Nationalen Nachrichten“, Halle.

Möbel-Ausstellung ganz bequeme Teilzahlung. WÄSCHE- und KONFEKTIONS-VERTRIEB G.M.B.H. DAM-TUCH-WEI-BAU. GARANTIERTE BETTDECKEN. ENJELETT. GARDINEN. ERNIGGEN kommen die Zahlungsweise. HALLE a/s. GRÜBRICH-STR. 4-5 GEGENÜBER DER NORDSEEFISCH-ALLEE KEIN LADEN, NUR ETAGEN-GESCHAFT.

Beamten-Kundgebung! Am Samstag, den 20. Juni, wird der Eisenbahnspektator Reichstagsabgeordneter Otto Schuldt in Halle in einer öffentlichen Beamtenversammlung sprechen. Die Veranstaltung wird im großen Saale des St. Nicolaus stattfinden. Vor dieser Versammlung wird der Bezirksbeamten-Ausschuss der demokratischen Beamten und Lehrer zu einer besonderen Tagung im Schultheiß, Merseburgerstr. 10, zusammenzutreten, wobei Reichstagsabgeordneter Schuldt einen Vortrag über Beamtenfragen halten wird und außerdem Organisationsangelegenheiten erledigt werden. Zu beiden Veranstaltungen werden noch besondere Bekanntmachungen erfolgen.

Berleierte Rüdzüge.

Der Reichsaussenminister Stresemann hat zwar in seiner Rede bei Eröffnung des Reichstages...

Schon droht die Deutschkonfessionelle Partei...

Schon droht die Deutschkonfessionelle Partei und mit ihr der weitaus überwiegende Teil der anderen nationalen Kräfte im Lande...

Verfassungspolitik.

Am Hauptausfluß des Reichstages haben Vorgänge über die Möglichkeit, die Zweckmäßigkeit und die Form einer Verfassungsänderung...

Bon Dr. Theodor Heuß, M. d. R.

Wäre unterer Seimat nicht befreit, werden die Möglichkeiten zur Selbstverwirklichung...

das Banner Großdeutsches

entfalten, unter dem wir uns in absehbarer Zeit mit unseren Vereinsten verbinden wollen...

Eiderstein

mit allen möglichen Dingen befallen zu wollen, die England nicht haben...

Kämpfe in Marita.

Da wir nur französische Berichte über den maroccanischen Kriegsschauplatz erhalten...

Schwartz, Rot und Gold.

Freie Pfingstferien. Radtour gefastet. Um Gollath, das heißt Schödelthal...

Schwartz, Rot und Gold.

Freie Pfingstferien. Radtour gefastet. Um Gollath, das heißt Schödelthal...

Pfingstgedanken.

Ein optimistischer Weltanschauung. Ich lebe in der besten der Welt...

Schwartz, Rot und Gold.

Freie Pfingstferien. Radtour gefastet. Um Gollath, das heißt Schödelthal...

Schwartz, Rot und Gold.

Freie Pfingstferien. Radtour gefastet. Um Gollath, das heißt Schödelthal...